

# "Novemberwetter" von James Krüss

## Beitrag von „schokobon“ vom 8. November 2007 17:29

Hallo,

ich absolviere derzeit mein letztes Praktikum im Rahmen meines Studiums und soll nun in einer 2. Klasse eine Stunde zum Gedicht "Novemberwetter" von James Krüss halten. [Novemberwetter](#)

Würde schon sehr gerne etwas handlungs- und/oder produktionsorientiertes machen und bin nun auf der Suche nach kreativen Ideen (finde das Gedicht sehr schön aber mir ist bisher noch nichts Konkretes eingefallen, was ich damit "anstellen" könnte). Mir sind einige Formen des kreativen Umgangs mit Gedichten bekannt, jedoch tu ich mich schwer, eine Form zu finden, die zu genau diesem Gedicht gut passt.

Dazu muss ich sagen, dass es sich um eine recht schwache 2. Klasse handelt und über die Hälfte der Schüler einen Migrationshintergrund hat.

Viel Lesen / Schreiben fällt also flach. Möchte die Kinder mehr auf "sinnlicher" "Ebene ansprechen (wisst ihr, was ich meine?)

Hat jemand von euch schon mal mit diesem Gedicht gearbeitet?

Vielleicht kann man das Gedicht irgendwie vertonen (wobei ich da keine konkrete Vorstellung habe, wie sowas aussehen soll - aber dieses "klitsch klitsch klatsch" lädt irgendwie dazu ein, etwas rhythmisches zu machen, finde ich).

oder Bilder dazu malen (hier befürchte ich aber, dass 45 min dafür zu wenig Zeit sind).

Kann man in diesen Fällen noch sagen, dass es sich um eine Deutschstunde handelt?!

Fragen über Fragen... vielleicht kann mir ja jemand ein bisschen auf die Sprünge helfen =)

Vielen Dank!

schokobon